



Überarbeitung der Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung

*Wichtige Informationen und
Anforderungen*

Die CLP-Verordnung betrifft Unternehmen, die mit chemischen Stoffen und Gemischen in folgenden Bereichen arbeiten:



Etiketten- und Verpackungsindustrie

Hersteller und Händler chemischer Stoffe und Gemische



Chemische Industrie

Produzenten, die die CLP-Anforderungen erfüllen müssen



Konsumgüter & Einzelhandel

Umfasst Kosmetik- und Reinigungsprodukte mit chemischen Inhaltsstoffen



Industrie und Bauwesen

Lieferanten von Schmierstoffen, Lösungsmitteln und Baustoffen



Logistik und Lieferkette

Unternehmen, die Chemikalien lagern und transportieren

Neue Gefahrenklassen offiziell Teil des CLP-Rahmens:



ED HH

Endokrine Disruption für die menschliche Gesundheit

Kategorie 1

Gefahr

EUH380: Kann endokrine Störungen beim Menschen verursachen

Kategorie 2

Warnung

EUH381: Verdacht auf endokrine Störungen beim Menschen

ED ENV

Endokrine Disruption für die Umwelt

Kategorie 1

Gefahr

EUH430: Kann endokrine Störungen in der Umwelt verursachen

Kategorie 2

Warnung

EUH431: Verdacht auf endokrine Störungen in der Umwelt

PBT & vPvB

Persistent, bioakkumulierbar und toxisch bzw. sehr persistent, sehr bioakkumulierbar

PBT

Gefahr

EUH440: Akkumuliert in der Umwelt und in lebenden Organismen, einschließlich Menschen

vPvB

Warnung

EUH441: Akkumuliert stark in der Umwelt und in lebenden Organismen, einschließlich Menschen

PMT & vPvM

Persistent, mobil und toxisch bzw. sehr persistent, sehr mobil

PMT

Gefahr

EUH450: Kann eine langanhaltende und diffuse Kontamination von Wasserressourcen verursachen.

vPvM

Warnung

EUH451: Kann eine sehr langanhaltende und diffuse Kontamination von Wasserressourcen verursachen.

Quelle: Veröffentlicht im EU-Amtsblatt am 31. März 2023. Die Delegierte Verordnung (EU) 2023/707 führt offiziell diese sechs Gefahrenklassen ein.

Die CLP-Verordnung (1272/2008/EG) wurde um Gefahrenkriterien für endokrine Disruptoren (EDs) sowie für Stoffe mit persistenten, bioakkumulativen und toxischen (PBT) bzw. persistenten, mobilen und toxischen (PMT) Eigenschaften ergänzt und im EU-Amtsblatt veröffentlicht. Die neue CLP-Verordnung tritt am 1. Mai 2025 in Kraft, mit einer Übergangsfrist für bereits vorhandene Stoffe und Gemische. Das bedeutet, dass Unternehmen der Chemiebranche ihre Kennzeichnung und Verpackung bis zu diesem Datum aktualisieren müssen, um den neuen Anforderungen zu entsprechen.

Wann müssen Ihre Etiketten konform sein?

Neue Gefahrenklassen oder eine strengere Einstufung

Falls sich die Einstufung oder Kennzeichnung eines Stoffes oder Gemisches ändert und dadurch neue Gefahrenklassen, eine strengere Einstufung oder zusätzliche Angaben auf dem Etikett erforderlich werden, muss der Lieferant das Etikett unverzüglich aktualisieren. In jedem Fall muss die Aktualisierung **spätestens 6 Monate nach Erhalt der neuen Bewertungsergebnisse** durch den Lieferanten erfolgen.



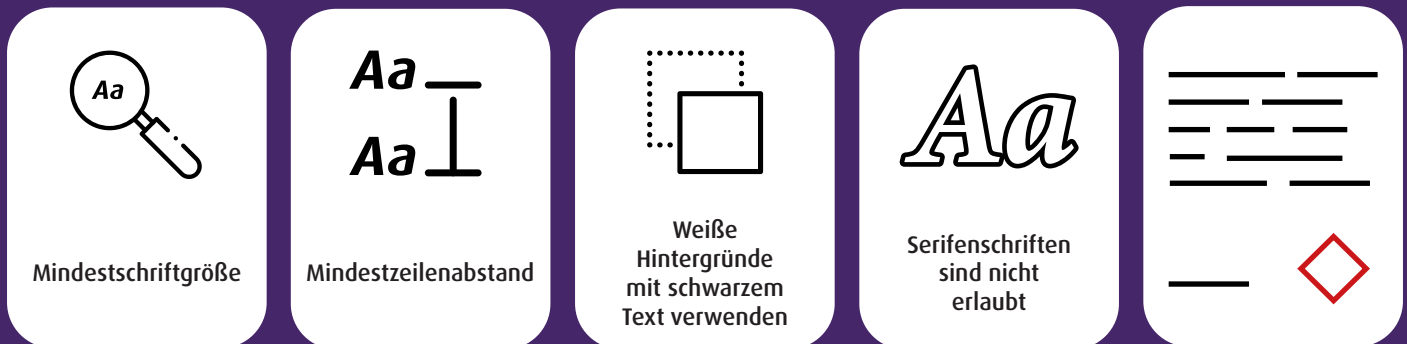
Harmonisierte Einstufung

Falls die Änderung der Einstufung oder Kennzeichnung eines Stoffes oder Gemisches auf einer harmonisierten Einstufung basiert, sollte sie gemäß dem im ATP (Anpassung an den technischen Fortschritt) festgelegten Datum erfolgen, das in der Regel **18 Monate nach Inkrafttreten dieser Bestimmungen** liegt.

Andere Änderungen

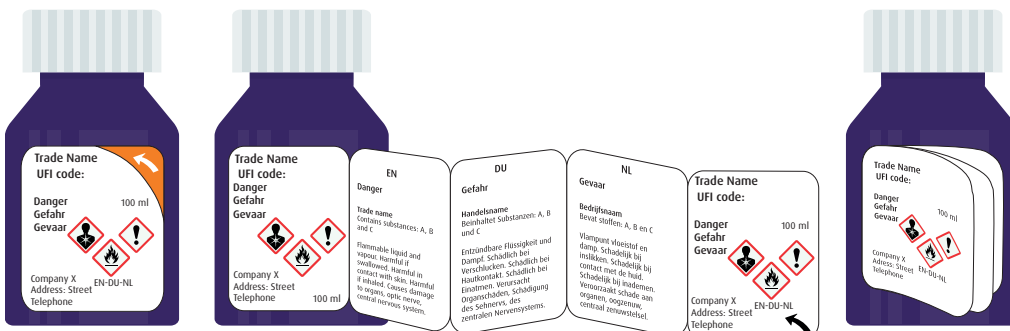
Falls andere Änderungen an der Einstufung oder Kennzeichnung eines Stoffes oder Gemisches vorgenommen werden, darf der Lieferant die Aktualisierung nicht unangemessen verzögern. Die Etiketten müssen so schnell wie möglich aktualisiert werden und in jedem Fall **spätestens 18 Monate nach Erhalt der neuen Bewertungsergebnisse** durch den Lieferanten.

Was bedeutet das für das physische Etikett?



Neue Etikettenmöglichkeiten!

Die neue CLP-Verordnung erlaubt nun Mehrlagen- und Booklet-Etiketten. Strengere Vorgaben zu Schriftgrößen und zusätzlichen Informationsanforderungen machen ausklappbare Etiketten zur idealen Lösung, da sie mehr Platz für alle Ihre Inhalte bieten.



Auswirkungen auf Unternehmen und Verpackungen:

- Neue Gefahrenklassen für endokrine Disruptoren (EDs) und persistente Stoffe (PBT/PMT) → neue Kennzeichnungsanforderungen.
- Verpackungen müssen den CLP-Vorgaben entsprechen → kindergesicherte Verschlüsse, auslaufsichere Verpackungen.
- Anpassung bestehender Etiketten und Sicherheitsinformationen bis spätestens Mai 2025.

Ihre Etiketten und Verpackungen als wichtiger Schlüssel zu Compliance und Nachhaltigkeit:

Einhaltung neuer CLP-Anforderungen:

- Chemikalienbeständige Etiketten: Widerstandsfähig gegen Chemikalien, Feuchtigkeit und extreme Temperaturen.
- Platzsparendes Design: Mehrlagenetiketten bieten zusätzlichen Platz für H- und P-Sätze, ohne die Verpackungsgröße zu verändern.
- Hohe Lesbarkeit: Flexodruck sorgt für gestochen scharfe und klare Warnhinweise.

Nachhaltigkeit:

- Recycelbare Materialien: Flexible Verpackungen und Etiketten reduzieren Abfall und fördern die Kreislaufwirtschaft.
- Leichtere Verpackungen: Reduzieren Transportkosten und CO₂-Emissionen.
- Digitale Lösungen: QR-Codes ersetzen zusätzliche Papieretiketten und erleichtern Aktualisierungen.

Warum entscheiden sich Kunden für zukunftssichere Etiketten und Verpackungen?



Flexibilität & Kosteneinsparungen

Schnelle Nachdruckoptionen: Aktualisierungen für regulatorische Änderungen ohne Verzögerungen.

Effizientes Bestandsmanagement: Kleine Druckauflagen und maßgeschneiderte Lösungen für wechselnde Produktlinien.



Vorteile für Ihre Kunden

Minimierung von Risiken: Vermeidung von Bußgeldern oder Produktrückrufen durch vollständig konforme Etiketten.

Mehr Vertrauen: Stärkung der Beziehungen zu Kunden und Lieferanten durch den Fokus auf Compliance und Nachhaltigkeit.



Kunden bevorzugen zunehmend Lieferanten, die CLP- und Nachhaltigkeitsanforderungen erfüllen.



Unsere Lösungen positionieren Sie als vertrauenswürdigen Partner in der Chemiebranche.



Nachhaltige Materialien und Effizienz führen zu langfristigen Kosteneinsparungen.



Minimierung des Risikos von Fehlern oder Nichteinhaltung von Vorschriften durch unsere Expertise.



Unsere mehrlagigen Etiketten und flexiblen Verpackungslösungen bieten einzigartige Vorteile für komplexe Produkte.

“Erfahren Sie, wie unsere Etiketten und Verpackungen Ihr Unternehmen voranbringen. Fordern Sie noch heute ein kostenloses Muster oder einen Compliance-Check an!”